



## Neue Kita in Bad Bederkesa: Jetzt fehlen nur noch die Sonnenblumen

Licht, viel Licht. Und dazu jede Menge Platz. Zum Toben und Spielen und Entdecken. „Die Kinder haben sich vom ersten Tag an gleich wohlfühlt. Selbst jetzt, nach zwei Wochen, machen sie noch große Augen. Es ist ein Paradies.“ Maike Pape kommt aus dem Schwärmen gar nicht mehr heraus. Die Einrichtungsleiterin der Kita Sonnenblume in Bad Bederkesa freut sich riesig über das neue Gebäude. Seit dem 6. April betreut sie mit ihrem Team am neuen Standort zwei Regelgruppen mit je 25 Kindern. Im August soll dann auch die Krippengruppe mit 15 Mädchen und Jungen einziehen. Während die Kindergarten-Gruppen bereits nach kürzester Zeit voll ausgebucht waren, sind in der Krippengruppe noch einige wenige Plätze frei.

„Für uns“, sagt Maike Pape, „ist dieser Neubau ein Riesen-Sprung“. Mehr als 20 Jahre war die Kindergartengruppe im Sportheim ausgelagert. „Zuletzt waren wir ein Jahr lang übergangsweise im Personalraum des Beerster Kinnerhus untergebracht“, erzählt die Leiterin. Umso mehr freut sie sich über den Neubau, der vor allem eines ist: groß und hell. Außerdem ist er durch und durch nachhaltig. Das Gebäude wurde in Holzrahmenbauweise gebaut, die Energieversorgung erfolgt über eine Luftwärmepumpe. Auf dem Dach ist eine Photovoltaikanlage installiert. Die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) wird den Neubau aller Voraussicht nach mit Gold zertifizieren. „Diese Auszeichnung bekommen ausschließlich Bauprojekte, die besonders nachhaltig sind“, erklärt Bürgermeister Thorsten Krüger. „Hierbei werden unter anderem alle Baustoffe, Produkte und Materialien auf Nachhaltigkeit überprüft.“ Rund drei Millionen Euro hat die Stadt Geestland in den mehr als 750 Quadratmeter großen Neubau investiert. Es ist die 25. Kindertagesstätte im Stadtgebiet.

Auch von den Eltern werde das neue Gebäude „super angenommen“, erzählt Maike Pape. „Ein großer Dank geht an die Stadt Geestland, die uns von Anfang an tatkräftig unterstützt hat. Es ist einfach schön zu sehen, wie glücklich die Kinder in ihrer neuen Umgebung sind.“ Mit seinen bodentiefen Fenstern und den großzügig gestalteten Räumen biete das Gebäude alles, was man sich nur wünsche: „Wir finden hier die idealen Voraussetzungen, um ein innovatives Kita-Konzept umzusetzen – eines, das speziell auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder zugeschnitten ist.“ Jetzt fehle nur noch der letzte Schliff, sagt die Einrichtungsleiterin und meint damit den Außenbereich mit den Spielgeräten, der noch erweitert wird. Hier haben sich die Bauarbeiten witterungsbedingt – aufgrund des starken Regenfalls in den vergangenen Monaten – verzögert. Einen kleinen Bereich mit Kletterturm können die Kinder aber schon nutzen. Voraussichtlich Ende Mai wird das Außengelände mit allen Spielgeräten fertiggestellt.

Ideen zur weiteren Gestaltung hat das Team der Kita Sonnenblume bereits einige. „Unsere Vision ist, dass um das Gebäude herum viele Sonnenblumen wachsen und auch die Wände in den Räumen mit bunten Sonnenblumen bemalt sind. Damit jeder sofort weiß: Hier ist die Kita Sonnenblume“, lacht Maike Pape. Felix Diekmann-Lange, der für die CDU im Rat der Stadt Geestland sitzt, ist sichtlich stolz, dass Bad Bederkesa eine solch moderne Kita bekommen hat. „Es ist ein Gewinn für die gesamte Ortschaft, die dadurch noch lebenswerter und

### Stadt Geestland

Geestland ist eine innovative Stadt im Norden Niedersachsens. Sie besteht aus 16 Ortschaften und ist mit 356 km<sup>2</sup> die zweitgrößte Flächenkommune des Bundeslandes sowie die zehntgrößte Deutschlands. Geestland ist 2015 aus der Fusion der Stadt Langen und der Samtgemeinde Bederkesa entstanden. Die Kommune hat knapp 33.000 Einwohner. Die Verwaltung beschäftigt rund 500 Mitarbeiter. Bürgermeister ist Thorsten Krüger (SPD).

Nachhaltigkeit ist in Geestland Handlungsmaxime. Die Stadt Geestland beschränkt sich dabei nicht nur auf einzelne Kriterien der 17 SDGs der UN, sondern sieht die Verantwortlichkeit ihres Handelns ganzheitlich. Seit 2008 ist die Entwicklung der vielen Facetten dieses Themengebietes ein kontinuierlicher Prozess, dem sich die Stadt intensiv widmet. Geestland wurde für sein Engagement unter anderem mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2018 und dem Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreis Zeitzeichen ausgezeichnet.

familienfreundlicher wird.“ Den Kindern und Erzieherinnen wünscht er „eine tolle Zeit in diesem energetisch vorbildlichen und optisch gelungenen Neubau“. Auch Kai Niemczyk, stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Jugend, Familie und Soziales (SPD), ist voll des Lobes: „Die kurzen Wege, die Nähe zum Wohngebiet und die naturnahe Umgebung: All das sind Faktoren, die diesen idealen Standort ausmachen.“

Foto: Sind sichtlich stolz auf die neue Kita Sonnenblume: Einrichtungsleiterin Maike Pape, Felix Diekmann-Lange, Kai Niemczyk, Bürgermeister Thorsten Krüger und Carol-Ann Perl.

*Foto: Merlin Hinkelmann © Stadt Geestland*

